

Evangelische Kirche Wiesenbach

Musikalischer Abendgottesdienst „Vater Unser“

01.07.2018 , 18Uhr

Sing a new song Gospelkanon	Thomas Riegler
Begrüßung, Votum	
Let us break bread together	Jeff Guillen
It's me	Traugott Fünfgelt
Lesung	
Dass die Sonne jeden Tag	Gemeindelied NL 15/1-5
Vater Unser	Christian Heinrich Rinck
Vater Unser im Himmelreich Choral aus BWV 245,9	Johann Sebastian Bach
Gedanken Zu „Vater Unser“	Marlene Hartmann
Vater Unser im Himmelreich Choralbearbeitung für Orgel (BWV 737)	Johann Sebastian Bach
Vater Unser	Gernot Echner
Vater Unser (nach westindischem Calypso)	Rolf Schweizer
Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen	Gemeindelied EG 266/1-5
Lesung	
Jauchzet Gott in allen Landen	Johann Sebastian Bach
Nun lasst uns Gott dem Herren	Johann Sebastian Bach
Gebet, Abkündigungen, Segen	
Alles was Odem hat	Georg Friedrich Händel

Projektchor Jubilate
Leitung: Gabi Bretzer

Lesungen: Pfarrer Michael Göbelbecker



NL

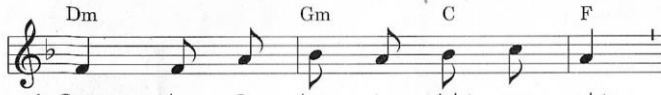
15 Dass die Sonne jeden Tag



1. Dass die Son - ne je - den Tag wie - der
 2. Dass die Not, die uns be - drückt, von dir
 3. Dass das Wer - den und Ver - gehn Wun - der



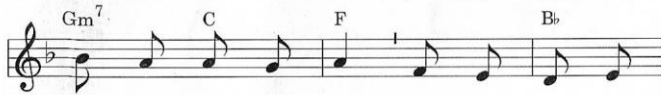
1. neu am Him - mel steht, dass in dei - nem Wis - sen,
 2. selbst er - lit - ten ist, weil du, Gott, in dei - nem
 3. al - len Le - bens ist, dass du al - lem sei - ne



1. Gott, das Ge - rings - te nicht ver - weht:
 2. Sohn uns ganz nah ge - wor - den bist.
 3. Zeit hier in die - ser Welt be - misst.



Da - für dan - ken wir dir, Gott, der du



al - les mit uns teilst, uns - re Freu - de



un - ser Leid, ja un - ser Le - - ben.

Der Kehrvors wird nach jeder Strophe wiederholt.

4. Dass du unser enges Herz / immer wieder öffnen willst, / dass du unsre leere Hand / immer neu mit Segen füllst.

5. Dass du uns Gemeinschaft schenkst / immer wieder wie ein Fest, / dass du uns durch deinen Geist / ganz lebendig werden lässt.

Text und Melodie: Kathi Stimmer-Salzedor. © Musik und Wort, 84544 Aschau

EG 266



2. Die Erde rollt dem Tag entgegen; / wir ruhen aus in dieser Nacht / und danken dir, wenn wir uns legen, / daß deine Kirche immer wacht.

3. Denn unermüdlich, wie der Schimmer / des Morgens um die Erde geht, / ist immer ein Gebet und immer / ein Loblied wach, das vor dir steht.

4. Die Sonne, die uns sinkt, bringt drüben / den Menschen überm Meer das Licht: / und immer wird ein Mund sich üben, / der Dank für deine Taten spricht.

5. So sei es, Herr: die Reiche fallen, / dein Thron allein wird nicht zerstört; / dein Reich besteht und wächst, bis allen / dein großer, neuer Tag gehört.